Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **1/2 (1883)**

Heft 6

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd I. Revue polytechnique No 6.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von **Meyer & Zeller** in **Zürich.**

Abonnementspreis:
Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
Inland . . . . „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
Inland . . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.
Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50
Inserate nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd I. ZÜRICH, den 10. Februar 1883. No 6.

Zeichnerstelle - Gesuch.

Ein junger Mann (Schweizer), der seit mehreren Jahren auf dem Bureau eines Geometers thätig ist, sucht Stelle als Zeichner auf einem technischen Bureau, am liebsten der franz. Schweiz. Zeugnisse. Musterzeichnung zu Diensten. Lohnansprüche im Anfang gering. Gefl. Offerten erbeten sub M 111 an die Annoncen-Expedition von
(M-60-c) **Rudolf Mosse Zürich.**

Ein Werkführer,

mit spezieller Kenntniss im **Mühlen- und Turbinenbau,** wird unter günstigen Bedingungen nach **Bucarest** (Rumänien) zu engagiren gesucht. Referenzen verlangt. Offerten mit Copie der Zeugnisse zu adressiren an

L. Lemaître, Bucarest.
(M-62-c)

Texas in Nordamerika.

Beschreibung und Karte des Staates Texas ist frei zu beziehen durch **Rudolph Falck,** Admiralitätstrasse 38, **Hamburg.** (M-à-292/2-H)

J. A. Huber's Söhne Seilerwaarenfabrik in **Rosenheim** (Bayern)
Prämiirt Nürnberg mit der goldenen Medaille.

Doppel-Kern-Hanfriemen zur Kraftübertragung.

(Kern besteht aus 27 bis 54 fädigen, doppelt gezwirnten und ausgereckten Transmissionsschnüren von Ia Hanfgarn, frei eingewoben.) **Vielfältig erprobt; — auch in der bayr. Landesausstellung in Nürnberg.**

Dehnen sich weniger wie Lederriemen und stehen denselben weder in Bezug auf Adhäsionsbefähigung noch auf Zugfestigkeit und Dauerhaftigkeit nach. Nicht minder als Lederriemen bewähren sie sich auch, wenn gekreuzt, verschränkt und in einer Gabel (Ausrücker) laufend. — Zu allen Zwecken verwendbar, sowohl im Freien als in Nässe, Kälte, Hitze, Säuredämpfen etc. etc. — Ganz besonders zu empfehlen als Hauptbetriebsriemen, Walzwerksriemen u. dgl. Kosten **bedeutend weniger** wie Lederriemen, auch billiger wie Baumwoll-, Gummi-, etc. -Riemen. — Nach anderer Seite hin patentirt; laut landgerichtlichem Urtheil befugt dieses Gewebe anzuwenden.

Aufzugs- und Elevator- und Transport-Hanfgurten in vorzüglicher Qualität und äusserst billig.

Prüfungszeugniss und Prospect über Doppel-Kern-Hanfriemen, Muster sowie feinste Referenzen zu Diensten. (M-119-Z)

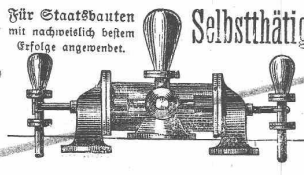
Ostermundiger Steinbruch-Gesellschaft.
Blau-graue und gelb-graue Bernersandsteine.

Lieferung von roh bossierten Stücken zu allen Maassen. — Uebernahme für das Behauen der Steine nach Plänen und Detailzeichnungen. — Bruchbetrieb im Grossen mit fahrenden Dampfkrahnen. — Compacte schichtenlose Felsenhöhe von 50 Meter. — Bahnanlage in den Brüchen selbst in Verbindung mit den Steinhauerplätzen und der S. C. B. Station mit eigenem Locomotivbetrieb. (M-101-Z)

Stuttgarter Cementfabrik
in
Blaubeuren Württbg.
empfiehlt
unter **Garantieleistung** für
höchste Bindekraft, vollständige Gleichmässigkeit und Volumenbeständigkeit
Ia Portland-Cement
Roman-Cement
nach Wunsch schneller oder langsamer bindend
zu den **billigsten Preisen.**
Jahresproduction **600,000** Zentner.
(M-41/1-S)

Selbstthätige Wasserförderungsanlagen.

Für Staatsbauten mit nachweislich bestem Erfolge angewendet.



Vertreter gesucht.

Für kleinere Städte, Landgemeinden, einzelne Güter, Landhäuser, Fabriken 2c. liefere ich (unter Garantie) **selbstthätig arbeitende** Wassermotore zum Fördern von **Wasser** auf jede beliebige Höhe und Entfernung. — Leistungsfähigkeit 1000 bis 100,000 **Liter** pro Tag. **Merkel jun.,** Dresden.
(M Dr.-47-L)

Dampfkamine
und
Kesseleinmauerungen
erstellen mit Garantie
Winnizki & Schopfer
(M355Z) **am Stadtbach in Bern.**

(M291Z) **Prämien**

im Werthe von Fr. 100 000, 40 000, 2 × 20 000, 4 × 10 000, 5 × 6000, 15 × 2000, 30 × 1000. Total 1000 Prämien im Werthe von 430,000 Fr. und bestehend aus Werth- & Industrieobjecten kommen **unwiderruflich am 18. Februar 1883** z. Verloosung. Antheile nur Fr. 1. 25.
Agence de Fonds publics, Case 72, Genf.

Für ein technisches Bureau, verbunden mit grösserer Maschinen-Fabrik wird möglichst zum sofortigen Eintritt ein in der **Papier-** und **Holzstoff-Fabrication,** sowie im **Wassermotorenbau** durchaus tüchtiger und erfahrener

erster Ingenieur

gesucht, welcher ausser einer gründlichen technischen Bildung Gewandtheit im geschäftlichen Verkehr, sowie Sprachkenntnisse besitzt, namentlich der französischen Sprache vollständig mächtig sein muss. Offerten mit Angabe über den Bildungsgang und die bisherige Thätigkeit, sowie von Referenzen unter Chiffre **L 9860** an **Rudolf Mosse** in **Stuttgart.** (M-232/1-S)

Für Architecten.

Ein jüngerer Architect findet bei Ausführung von bedeutenden Hochbauten (Strafanstalten) in St. Gallen dauernde Stellung. — Antritt wo möglich Ende Februar.

Beförderliche Meldung unter Beilage von Ausweisen über theoretische und practische Befähigung beim

Cantonsbaumeister.
St. Gallen, 20. Januar 1883.
(M-318-Z)